

stems des Deutschen übernimmt: Vokale und Konsonanten werden im syntagmatischen Zusammenhang funktionsbezogen als (obligatorische) 'Kerne' und (nicht-obligatorische) 'Satelliten' bezeichnet. Hierbei wird statisch nach drei möglichen Positionen, 'initial, intervokalisch und final¹⁷⁵ differenziert, dynamisch aber, d.h. in bezug auf die Verkettung, nach An-, In- und Abtaxe.

Es werden somit als allgemeinste Untersuchungseinheiten terminologisch nur noch 'Kerntagmen' (K) und 'Satellentagmen' (S) unterschieden. Dabei können letztere im weiteren Procedere getrennt nach den genannten Positionen bzw. Verkettungen bearbeitet und schließlich nach üblichen phonologischen Kriterien¹⁷⁶ aufgelistet werden. Die 'phonotaktisch-grapheotaktisch' (Veith) gebildeten möglichen Strukturen der deutschen Einsilber¹⁷⁷ ergeben sich wie folgt:

K
KS
SK
KSK
SKS

2.3.5 Die phonotaktische Struktur der Daten

Die zugrunde gelegten Daten sind im KDSA 1.1 bereits aufgelistet. Jedoch differieren die intern vergebenen Kennziffern der Morphe von 1 bis 174, auf die im folgenden verschiedentlich Bezug genommen wird, geringfügig von einer streng alphabetischen Reihenfolge¹⁷⁸. Daher sollen sie nochmals hier aufgeführt werden, um im folgenden irrtümliche, falsche Bezüge auf diese Morphnummern¹⁷⁹ zu vermeiden:

001 *Abend*, 002 *Affe*, 003 *alle*, 004 *als*, 005 *alte*, 006 *an*, 007 *andern*, 008 *Äpfelchen*, 009 *auch*, 010 *auf*, 011 *Augenblickchen*, 012 *aus*, 013 *Apfeläumchen*, 014 *bald*, 015 *bauen*, 016 *Bauern*, 017 *bei*, 018 *beissen*, 019 *Berge*, 020 *besser*, 021 *Blätter*, 022 *bleib*, 023 *geblieben*, 024 *bösen*, 025 *gebracht*, 026 *gebrannt*, 027 *braune*, 028 *gebrochen*, 029 *Brot*, 030 *Bruder*, 031 *das*, 032 *deiner*, 033 *dich*, 034 *die* (Akk.Sg.), 035

¹⁷⁵ Vgl. HEIKE 1961 S.167

¹⁷⁶ Es werden hier 7 Artikulationskriterien unterschieden: bilabial, labio-dental, alveo-dental, palato-alveolar, palatal, velar, uvular-glottal. Diese qualitative Typologie gilt generell für Konsonantismus und Vokalismus (vgl. VEITH 1984 S.310f.).

Für den Konsonantismus wird des weiteren nach Plosiven, Frikativen und Sonanten (Liquide und Nasale) unterteilt. Für den Vokalismus gilt die Einteilung in Diphthonge vs. Monophthonge; letztere werden quantitativ nach Länge und Kürze unterschieden und schließlich nach dem artikulatorischen Paradigma des Vokaldreiecks für das Neuhochdeutsche aufgeschlüsselt und nach phonologischen Umgebungen geordnet.

¹⁷⁷ Vgl. HEIKE 1961 S.162, SEILER 1970

¹⁷⁸ Vgl.a. VEITH 1982 S.7; dort finden sich auch weiterführende Verweise auf die zugrundeliegenden Wenker-Sätze. Die KDSA-Bände bieten darüber hinaus einen Hinweis auf die in der DSA-Teilpublikation bereits erschienenen Karten des KDSA-Materials.

¹⁷⁹ Die im weiteren benutzten Morphnummern beziehen sich auf die folgende Liste der Morphe des KDSA. Die Hervorhebungen kennzeichnen die den Kartenthemen zugrunde liegenden Morphe in Kap. 3. Ein 175. Morph 'euch' wurde im Rahmen der Untersuchung zu den Karten von Frings (vgl. Kap. 3.1.1) zusätzlich erfaßt. Es ist ausschließlich unter der dort angesprochenen Fragestellung verwendet worden und ist kein Taxat bei den übrigen Untersuchungen.

Vgl.a. PUTSCHKE/HUMMEL 1990.

¹⁸⁰ Es werden interne Siglen für die einzelnen Korpora vergeben, bei denen die 1. Position eine Serien-Kennung des Klassifikationsalgorithmus (Q,R,S..., s.o.) kennzeichnet – in der folgenden Aufstellung ist dies mit * als Platzhalter bezeichnet – 2. und 3. Position Kerne (V = Vokale gesamt, U = Kurzvokale, A = Langvokale, I = Diphthonge, - = Position nicht verwendet) und Satelliten (1 = Antaxen, 2 = In- oder Abtaxen, 3 = An- und Abtaxen; 7 = Plosive, 8 = Frikative, 9 = Sonanten) kennzeichnen. Vgl. hierzu Anhang 4.

die (Akk.Pl.), 036 *Dorf*, 037 *drei*, 038 *dreschen*, 039 *du*, 040 *dürft*, 041 *du*, 042 *Durst*, 043 *Eier*, 044 *Eis*, 045 *fängt*, 046 *gefahren*, 047 *gefallen*, 048 *Felde*, 049 *fest*, 050 *Feuer*, 051 *Fleisch*, 052 *fliegen*, 053 *Frau*, 054 *fünf*, 055 *für*, 056 *gefunden*, 057 *Gänse*, 058 *Garten*, 059 *gehn*, 060 *gestern*, 061 *glaube*, 062 *gleich*, 063 *grösser*, 064 *gross*, 065 *gut*, 066 *Häuser*, 067 *hat*, 068 *hause*, 069 *heiss*, 070 *Herzen*, 071 *hoch*, 072 *höher*, 073 *hört*, 074 *ich*, 075 *ist*, 076 *iss*, 077 *ja*, 078 *kalte*, 079 *gekannt*, 080 *verkaufen*, 081 *kein*, 082 *Kind*, 083 *Kochlöffel*, 084 *Kohlen*, 085 *gekommen*, 086 *Kühe*, 087 *durchgelaufen*, 088 *Leute*, 089 *liebes*, 090 *liegen*, 091 *Kochlöffel*, 092 *Luft*, 093 *machen*, 094 *Mann*, 095 *mein*, 096 *Milch*, 097 *mit*, 098 *müde*, 099 *müsst*, 100 *muss*, 101 *Mutter*, 102 *nähen*, 103 *neue*, 104 *genug*, 105 *oben*, 106 *Ochsen*, 107 *Ofen*, 108 *ohne*, 109 *Ohren*, 110 *Pfeffer*, 111 *Pfund*, 112 *roten*, 113 *Salz*, 114 *sechs*, 115 *Seife*, 116 *sein* (Poss.), 117 *selbst*, 118 *sich*, 119 *sie* (3.Sg.), 120 *sitzen*, 121 *schlafen*, 122 *schlechte*, 123 *geschmolzen*, 124 *Schnee*, 125 *schneien*, 126 *so*, 127 *schöne*, 128 *sollen* (1.Pl.), 129 *versteht*, 130 *bestellt*, 131 *gestohlen*, 132 *gestorben*, 133 *Stückchen*, 134 *schwarz*, 135 *Schwester*, 136 *Tische*, 137 *Tochter*, 138 *tot*, 139 *treiben*, 140 *auszutrinken*, 141 *tu*, 142 *tut*, 143 *über*, 144 *um*, 145 *und*, 146 *uns*, 147 *unserm*, 148 *unten*, 149 *viel*, 150 *von*, 151 *vor*, 152 *wachsen*, 153 *wäre*, 154 *was*, 155 *Wasser*, 156 *weh*, 157 *Wein*, 158 *weisse*, 159 *wem*, 160 *werden*, 161 *Wetter*, 162 *wieviel*, 163 *will* (1.Sg.), 164 *Winter*, 165 *wo*, 166 *Wochen*, 167 *wollte*, 168 *Wort*, 169 *Wurst*, 170 *erzählt*, 171 *Zeiten*, 172 *zum*, 173 *zwei*, 174 *zwölfe*

Für die Daten des KDSA ergab sich aus den einzelnen Morphen (1 bis 174 bzw. 175) die folgende phonotaktische Struktur des Materials:

001 KS	036 SKS	071 SKS	106 KS	141 SK
002 KS	037 SK	072 SKS	107 KS	142 SK
003 KS	038 SKS	073 SKS	108 KS	143 KS
004 KS	039 SK	074 KS	109 KS	144 KS
005 KS	040 SKS	075 KS	110 SKS	145 KS
006 KS	041 SK	076 KS	111 SKS	146 KS
007 KS	042 SKS	077 SK	112 SKS	147 KS
008 KS	043 K	078 SKS	113 SKS	148 KS
009 KS	044 KS	079 SKS	114 SKS	149 SKS
010 KS	045 SKS	080 SKS	115 SKS	150 SKS
011 KS	046 SKS	081 SKS	116 SKS	151 SKS
012 KS	047 SKS	082 SKS	117 SKS	152 SKS
013 SKS	048 SKS	083 SKS	118 SKS	153 SKS
014 SKS	049 SKS	084 SKS	119 SK	154 SKS
015 SKS	050 SK	085 SKS	120 SKS	155 SKS
016 SK	051 SKS	086 SKS	121 SKS	156 SK
017 SK	052 SKS	087 SKS	122 SKS	157 SKS
018 SKS	053 SKS	088 SKS	123 SKS	158 SKS
019 SKS	054 SKS	089 SKS	124 SKS	159 SKS
020 SKS	055 SKS	090 SKS	125 SKS	160 SKS
021 SKS	056 SKS	091 SKS	126 SK	161 SKS
022 SKS	057 SKS	092 SKS	127 SKS	162 SK
023 SKS	058 SKS	093 SKS	128 SKS	163 SKS
024 SKS	059 SK	094 SKS	129 SK	164 SKS
025 SKS	060 SKS	095 SKS	130 SKS	165 SK
026 SKS	061 SKS	096 SKS	131 SKS	166 SKS
027 SKS	062 SKS	097 SKS	132 SKS	167 SKS
028 SKS	063 SKS	098 SKS	133 SKS	168 SKS
029 SKS	064 SKS	099 SKS	134 SKS	169 SKS
030 SKS	065 SKS	100 SKS	135 SKS	170 SKS
031 SKS	066 SKS	101 SKS	136 SKS	171 SKS
032 SKS	067 SK	102 SKS	137 SKS	172 SK
033 SKS	068 SKS	103 SKS	138 SKS	173 SK
034 SK	069 SKS	104 SKS	139 SKS	174 SKS
035 SK	070 SKS	105 KS	140 SKS	(175KS)

Aus dem so strukturierten Material wurden 17 Teil-Korpora¹⁸⁰ gebildet und nach den diversen Klassifikationsverfahren (s.o.) eingeteilt. Ob die Anwendung der einen oder anderen oder auch

29. Unsere BERGe sind nicht sehr HOCH, die euren sind VIEL HÖHer.
30. WIEviel PFUND WURST und wieviel BROD wollt ihr haben?
31. Ich verstehe euch nicht, ihr MÜSSt ein bißchen lauter sprechen.
32. Habt ihr KEIN STÜCKchen WEISSe SEIFe FÜR mich AUF meinem TISCHe geFUNDen?
33. SEIN BRUDer will SICH ZWEI SCHÖNe neue HÄUSER in eurem GARTen BAUen.
34. Das WORT kam ihm vom HERZen!
35. DAS war recht VON ihnen!
36. WAS SITZen da für Vögelchen OBen auf dem Mäuerchen?
37. Die BAUern hatten FÜNF OCHSEN UND neun KÜHe und ZWÖLF Schäfchen VOR das DORF geBRACHT, DIE wollten sie verKAUFen.
38. Die LEUTE sind heute ALLe draußen auf dem FELDe und mähen.
39. Geh nur, der BRAUNe Hund THUT Dir nichts.
40. Ich bin MIT den Leuten da hinten ÜBer die Wiese ins Korn geFAHREN.

Die eingegebenen Morphe und Morphsegmente in alphabetischer Ordnung¹⁶ und gültiger Orthographie, aber auch groß

ABend ₂₄	BAUern ₃₇	DAS ₃₅	geFAHREN ₄₀
ÄPFELchen ₂₆	BEI ₉	DEINer ₁₇	geFALLen ₄
AFFe ₁₁	BEISSen ₁₄	DICH ₁₄	FELDe ₃₈
ALLE ₃₈	BERGe ₂₉	DIE (Akk.Sg.) ₂₁	FEST ₂₄
ALS ₂₀	BESSer ₁₈	DIE (Akk.Pl.) ₃₇	FEUER ₆
ALTe ₄	BLÄTTER ₁	DORF ₃₇	FLEISCH ₁₉
AN ₃	BLEIB ₁₄	DREI ₂₆	FLIEGEN ₁
ANDern ₁₅	geBLIEBEN ₂₅	DRESCHen ₂₀	FRAU ₉
AUCH ₉	BÖSen ₁₄	DU ₁₁	FÜNF ₃₇
AUF ₃₂	geBRACHT ₃₇	DU ₁₆	FÜR ₁₇
AUGenblickchen ₂₇	geBRANNT ₆	DÜRFT ₂₈	geFUNDen ₃₂
AUS ₁₆	BRAUNE ₃₉	DURST ₂₃	GÄNSE ₁₄
BALD ₃	geBROChen ₄	EIer ₇	GARTen ₃₃
apfelBÄUMchen ₂₆	BROT ₃₀	EIS ₄	GEHn (Inf.) ₁₂
BAUen ₃₃	BRUDer ₃₃	FÄNGt ₃	GESTern ₂₄

Datengrundlagen

GLAUBE ₈	kochLÖFFel ₁₁	SCHWESTer ₁₇	VOR ₃₇
GLEICH ₂	LUFT ₁	SECHS ₅	WACHSen ₁₆
GRÖSSer ₁₆	MACHen ₁₇	SEIFe ₃₂	WÄRe ₁₈
GROSS ₁₆	MANN ₄	SEIN (Poss.) ₃₃	WAS ₃₆
GUT ₁₇	MEIN ₁₄	SELBst ₂₀	WASSer ₄
HÄUSER ₃₃	MILCH ₃	SICH ₃₃	WEH ₈
HAT ₁₉	MIT ₄₀	SIE ₁₇	WEIN ₁₆
HAUSE ₁₅	MÜDe ₂₃	SITZen ₃₆	WEISSe ₃₂
HEISS ₆	MÜSSt ₃₁	SO ₁₇	WEM ₂₁
HERZen ₃₄	MUSS ₂₂	SOLLen (1.Pl.) ₁₂	WERDEN ₁₆
HOCH ₂₉	MUTTer ₁₇	verSTEHT ₂₂	WETTER ₂
HÖHer ₂₉	NÄHEN ₁₇	beSTELLt ₂₀	WIEviel ₃₀
HÖRT ₂	NEUe ₂₁	geSTOHLen ₁₉	WILL (1.Sg.) ₁₀
ICH ₁₀	geNUG ₁₆	geSTORBEN ₅	WINTER ₁
IST ₅	OBen ₃₆	STÜCKchen ₃₂	WO ₁₂
ISSt ₇	OCHSen ₃₇	TISCHe ₃₂	WOCHen ₅
JA ₆	OFen ₃	TOCHTer ₉	WOLLte (3.Sg.) ₉
KALTe ₄	OHNe ₇	TOT ₁₄	WORT ₃₄
geKANNt ₁₈	OHRen ₁₁	TREIBen ₂₈	WURST ₃₀
verKAUFen ₃₇	PFEFFer ₇	auszuTRINKen ₁₆	erZÄHLT ₂₁
KEIN ₃₂	PFUND ₃₀	TU ₃	ZEITen ₁₃
KIND ₁₄	ROTen ₂₆	TUT ₃₉	ZUM ₂₀
KOCHlöffel ₁₁	SALZ ₇	ÜBer ₄₀	ZWEI ₃₃
KOHLEN ₃	SCHLAFen ₂₄	UM ₁₁	ZWÖLF ₃₇
geKOMMEn ₁₈	SCHLECHTE ₁₃	UND ₃₇	
KÜHe ₃₇	geSCHMOLzen ₂₅	UNS ₂₅	
durchgeLAUFen ₈	SCHNEE ₂₅	UNSerM ₂₆	
LEUTE ₃₈	SCHNEIen ₂	UNTen ₆	
LIEBES ₁₄	SCHÖNe ₃₃	VIEL ₂₉	
LIEGEN ₂₅	SCHWARZ ₆	VON ₃₅	

Inhalt

Vorwort der Bearbeiter VII

1. EINLEITUNG

1.1. Dialektologische Grundlagen XIII

1.1.1. Wenkers DSA-Unternehmen XIII

1.1.1.1. Erhebungsmethode XIII

Fragebogen – Zwischenexploratoren – Erhebungsgebiete

1.1.1.2. Darstellungsmethode XIII

Stämme und Affixe – Verkartung – Publizierte Karten

1.1.2. Kleiner Deutscher Sprachatlas XIV

1.1.2.1. Datengrundlagen XIV

Datenreduzierung – Antwortbögen – Morphe und Morphsegmente des KDSA – Belegnetz

1.1.2.2. Darstellungsmethoden XVI

Zum Modell – Aufbau des KDSA – Verkartung – Zeichenwahl – Legende – Erweiterte Dokumentation

1.2. Informatische Grundlagen XIX

1.2.1. Theoretische Konzeption XIX

Projektplanung – Vorteile – Standort

1.2.2. Computative Realisierung XX

1.2.2.1. Datenerfassung XX

1.2.2.2. Dokumentationsystem XXII

Zugriffsmöglichkeit – Formalkontrolle – Architektur

1.2.2.3. Arbeitsunterlagen XXIII

Aufbereitung – Arbeitsunterlagen 1 – Arbeitsunterlagen 2 – Flächendarstellung

1.2.2.4. Plotterkarten XXVII

1.3. Literatur (in Auswahl) XXIX

1.3.1. Sprachatlanten und Wörterbücher XXIX

1.3.2. Dialektologische und sprachwissenschaftliche Einzelstudien XXX

1.3.3. Computative Sprachkartographie XXXII

Abkürzungen XXXIV

2.	KARTEN	(20)	/b/+K	Antaxe mit /b/ plus Konsonant als Kombination der Karten (11) bis (19)
2.1.	Ergänzungskarten (E 1) Grundkarte (E 2) Belegorte (E 3) Erhebungszeiten (E 4) Mehrsprachigkeit in den Belegorten (E 5) Wredes Einteilungskarte der deutschen Mundarten	(21)	pf-	in pfeffer, WS 7: „Er ißt die Eier immer ohne Salz und Pfeffer.“
		(22)	pf-	in pfund, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst und wieviel Brot wollt ihr haben?“
				<i>In- und Abtaxe</i>
		(23)	-b-	in abend, WS 24: „Als wir gestern abend zurück kamen...“
		(24)	-b-	in -blieb-, WS 25: „Der Schnee ist ... bei uns liegen geblieben.“
		(25)	-b-	in glaube, WS 8: „... ich glaube, ich habe sie durchgelaufen.“
		(26)	-b-	in liebes, WS 14: „Mein liebes Kind, bleib hier unten...“
		(27)	-b-	in oben, WS 36: „Was sitzen da für Vögelchen oben auf dem Mäuerchen?“
		(28)	-b-	in treiben, WS 28: „Ihr dürft nicht solche Kindereien treiben.“
		(29)	-b-	in über, WS 40: „... da hinten über die Wiese ins Korn gefahren.“
		(30)	-/b/-	In- und Abtaxe mit /b/ als Kombination der Karten (23) bis (29)
		(31)	-b	in bleib, WS 14: „Mein liebes Kind, bleib hier unten stehn...“
		(32)	-lb-	in selbst, WS 20: „... sie haben es aber selbst getan.“
		(33)	-rb-	in -storb-, WS 5: „Er ist vor vier oder sechs Wochen gestorben.“
		(34)	-pf-	in äpfelchen, WS 26: „... mit roten Äpfelchen.“
				2.2.1.2. Alveo-dentale Plosive
				<i>Antaxe</i>
		(35)	/d/-	Antaxe mit /d/ als Kombination der Antaxen von: das, WS 35; deiner, WS 17; dich, WS 14; die, WS 21; dorf, WS 37; du, WS 16; durst, WS 23
		(36)	d=r	in dürft, WS 28: „Ihr dürft nicht solche Kindereien treiben.“
		(37)	t-	in tische, WS 32: „Habt ihr ... Seife für mich auf meinem Tische gefunden?“
		(38)	t-	in tochter, WS 9: „... sie wollte es auch ihrer Tochter sagen.“
		(39)	t-	in tot, WS 14: „... die bösen Gänse beißen dich tot.“
		(40)	t-	in tut, WS 39: „Geh nur, der braune Hund tut dir nichts.“
		(41)	dr-	in drei, WS 26: „Hinter unserm Hause stehen drei Apfelbäumchen...“
		(42)	dr=sch	in dreschen, WS 20: „... als hätten sie ihn zum dreschen bestellt...“
		(43)	tr-	in treiben, WS 28: „Ihr dürft nicht solche Kindereien treiben!“

X

(44)	<i>rr-</i>	in trinken, WS 16: „... um eine Flasche Wein auszurinnen...“	(68)	= <i>t-</i>	in garten, WS 33: „... in eurem Garten bauen.“
(45)	<i>z-</i>	phonet. [ts] in -zählt, WS 21: „Wem hat er die neue Geschichte erzählt?“	(69)	- <i>t'</i>	in wort, WS 34: „Das Wort kam ihm vom Herzen!“
(46)	<i>z-</i>	phonet. [ts] in zeiten, WS 13: „Es sind schlechte Zeiten!“	(70)	- <i>r-z-</i>	phonet. [trs] in herzen, WS 34: „Das Wort kam ihm vom Herzen!“
(47)	<i>z-</i>	phonet. [ts] in zum, WS 20: „Er tat so, als hätten sie ihn zum dreschen bestellt...“	(71)	- <i>rz</i>	phonet. [trs] in schwarz, WS 6: „... die Kuchen sind ja unten ganz schwarz gebrant.“
(48)	<i>zw-</i>	phonet. [tsv] in zwei, WS 33: „... will sich zwei schöne neue Häuser in eurem Garten bauen.“	(72)	- <i>nd-</i>	in andern, WS 15: „... du darfst früher nach Hause gehn als die andern.“
(49)	<i>zw-</i>	phonet. [tsv] in zwölf, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen und neun Kühe und zwölf Schäfchen...“	(73)	- <i>nd-</i>	in -fund-, WS 32: „Habt ihr kein Stückchen weiße Seife ... gefunden?“
(50)	<i>Abaxe</i>		(74)	- <i>nd-</i>	phonet. [nt] in kind, WS 14: „Mein liebes Kind, bleib hier unten stehen...“
(51)	- <i>d-</i>	in bruder, WS 33: „Sein Bruder will sich zwei schöne neue Häuser in eurem Garten bauen.“	(75)	- <i>nd</i>	phonet. [nt] in pfund, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst ... wollt ihr haben?“
(52)	- <i>d-</i>	in müde, WS 23: „Wir sind müde und haben Durst.“	(76)	- <i>nd</i>	phonet. [nt] in und, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen und neun Kühe ...“
(53)	- <i>tt-</i>	in blätter, WS 1: „Im Winter fliegen die trocknen Blätter in der Luft herum.“	(77)	- <i>tt-</i>	in unten, WS 6: „... die Kuchen sind ja unten ganz schwarz gebrannt.“
(54)	- <i>tt-</i>	in wetter, WS 2: „... dann wird das Wetter wieder besser.“	(78)	- <i>tt-</i>	in winter, WS 1: „Im Winter fliegen die trocknen Blätter in der Luft herum.“
(55)	- <i>t-</i>	in mutter, WS 17: „... sie sollte die Kleider für eure Mutter fertig nähen...“	(79)	- <i>tg-</i>	„Gutturalisierung“ von <i>t</i> plus Dental als Kombination der Karten (72) bis (78)
(56)	- <i>t-</i>	in leute, WS 38: „Die Leute sind heute alle draußen...“	(80)	- <i>g-</i>	in aengen-, WS 27: „Könnt ihr nicht noch ein Augenblickchen auf uns warten...“
(57)	- <i>t-</i>	in rotten, WS 26: „... stehen drei Apfelnäumen mit roten Äpfelchen.“	(81)	- <i>g-</i>	in fliegen, WS 1: „Im Winter fliegen die trocknen Blätter in der Luft herum.“
(58)	- <i>rh-</i>	in zeiten, WS 13: „Es sind schlechte Zeiten!“	(82)	- <i>g-</i>	Nacht bei uns liegen gebüeben...“
(59)	- <i>tz-</i>	Rhotazismus zur In- und Abtaxe mit Dental als Kombination der Karten (50) bis (59) phonet. [ts] in sitzen, WS 36: „Was sitzen da für Vögelchen...“	(83)	- <i>g-</i>	Abtaxe mit /g/ als Kombination der Karten (99) bis (101)
(60)	- <i>td-</i>	in feste, WS 38: „Die Leute sind heute alle draußen auf dem Felde...“	(84)	- <i>g-</i>	phonet. [ks] in -nug, WS 16: „Du bist noch nicht groß genug, um ...“
(61)	- <i>ld</i>	in bald, WS 3: „... daß die Milch bald an zu kochen fängt.“	(85)	- <i>chs-</i>	in bergen, WS 27: „Unsere Berge sind nicht sehr hoch...“
(62)	- <i>lh-</i>	Rhotauslaut, WS 4: „Der gute alte Mann ist mit dem Pferde durchs Eis gebrochen...“	(86)	- <i>chs-</i>	phonet. [ks] in oechsen, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen, neun Kühe...“
(63)	- <i>lh-</i>	in kälte, WS 4: „... durch's Eis gebrochen und in das kalte Wasser gefallen.“	(87)	- <i>chs-</i>	Antaxe mit [ks] in wachsen, WS 16: „... du mußt erst noch ein Ende wachsen und größer werden.“
(64)	- <i>lz-</i>	phonet. [ts] in -schmolzen, WS 25: „... aber heute morgen ist er geschmolzen.“	(88)	- <i>chs-</i>	phonet. [ks] in sechs, WS 5: „Er ist vor vier oder sechs Wochen gestorben.“
(65)	- <i>lz</i>	phonet. [ts] in salz, WS 7: „Eriß die Eier immer ohne Salz und pfeifer.“	(89)	- <i>chs-</i>	Abtaxe mit [ks] als Kombination der Karten (105) bis (107)
(66)	- <i>rd-</i>	in werden, WS 6: „... du mußt noch etwas wachsen und größer werden.“	(90)	- <i>nk-</i>	Antaxe mit <i>n</i> als Kombination der Karten (105) bis (107)
(67)	- <i>rt-</i>	in garten, WS 33: „Sein Bruder will sich ... Häuser in eurem Garten bauen.“	(91)	- <i>nk-</i>	Wein auszurinnen, du mußt erst...“

(68)	= <i>t-</i>	in garten, WS 33: „... in eurem Garten bauen.“	(93)	<i>k-</i>	in komm-, WS 18: „... dann wäre es anders gekommen...“
(69)	- <i>t'</i>	in wort, WS 34: „Das Wort kam ihm vom Herzen!“	(94)	<i>k-</i>	in kühe, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen und neun Kühe und...“
(70)	- <i>r-z-</i>	phonet. [trs] in herzen, WS 34: „Das Wort kam ihm vom Herzen!“	(95)	<i>gl-</i>	in glaube, WS 8: „... ich glaube, ich habe sie durchgelaufen.“
(71)	- <i>rz</i>	phonet. [trs] in schwartz, WS 6: „... die Kuchen sind ja unten ganz schwarz gebrant.“	(96)	<i>gl-</i>	in gleich, WS 2: „Es hört gleich auf zu schnellen...“
(72)	- <i>nd-</i>	in andern, WS 15: „... du darfst früher nach Hause gehn als die andern.“	(97)	<i>gr-</i>	in groß, WS 16: „Du bist noch nicht groß genug...“
(73)	- <i>nd-</i>	phonet. [nt] in kind, WS 14: „Mein liebes Kind, bleib hier unten stehen...“	(98)	<i>gr-</i>	in größer, WS 16: „... du mußt erst noch ein Ende wachsen und größer werden.“
(74)	- <i>nd-</i>			<i>In- und Abtaxe</i>	
(75)	- <i>nd</i>	phonet. [nt] in pfund, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst ... wollt ihr haben?“	(99)	- <i>g-</i>	in aengen-, WS 27: „Könnt ihr nicht noch ein Augenblickchen auf uns warten...“
(76)	- <i>nd</i>	phonet. [nt] in und, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen und neun Kühe ...“	(100)	- <i>g-</i>	in fliegen, WS 1: „Im Winter fliegen die trocknen Blätter in der Luft herum.“
(77)	- <i>tt-</i>	in unten, WS 6: „... die Kuchen sind ja unten ganz schwarz gebrannt.“	(101)	- <i>g-</i>	Nacht bei uns liegen gebüeben...“
(78)	- <i>tt-</i>	in winter, WS 1: „Im Winter fliegen die trocknen Blätter in der Luft herum.“	(102)	- <i>g/-g-</i>	Abtaxe mit /g/ als Kombination der Karten (99) bis (101)
(79)	- <i>tg-</i>	„Gutturalisierung“ von <i>t</i> plus Dental als Kombination der Karten (72) bis (78)	(103)	- <i>g</i>	phonet. [k] in -nug, WS 16: „Du bist noch nicht groß genug, um ...“
(80)	- <i>g-</i>	in gänse, WS 14: „... die bösen Gänse beißen dich tot.“	(104)	- <i>g-</i>	in berge, WS 27: „Unsere Berge sind nicht sehr hoch...“
(81)	- <i>g-</i>	in garten, WS 33: „... neue Häuser in eurem Garten bauen.“	(105)	- <i>chs-</i>	phonet. [ks] in oechsen, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen, neun Kühe...“
(82)	- <i>g-</i>	in geben, WS 12: „... sollen wir mit dir gehen?“	(106)	- <i>chs-</i>	Antaxe mit [ks] als Kombination der Karten (105) bis (107)
(83)	- <i>g-</i>	in gestern, WS 24: „Als wir gestern abend zurück kamen ...“	(107)	- <i>chs-</i>	Antaxe mit <i>n</i> als Kombination der Karten (105) bis (107)
(84)	- <i>g-</i>	in gutt, WS 17: „Geh, sei so gut und sag deiner Schwester...“	(108)	- <i>ks/-ks/-k-</i>	Wein auszurinnen, du mußt erst...“
(85)	- <i>g/-</i>	Antaxe mit <i>g</i> als Kombination der Karten (80) bis (84)	(109)	- <i>nk-</i>	
(86)	- <i>k-</i>	in kalte, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen.“			
(87)	- <i>k-</i>	in -kannt, WS 18: „Hättest du ihn gekannt?...“			
(88)	- <i>k-</i>	in -kauf, WS 37: „... die wollten sie verkaufen.“			
(89)	- <i>k-</i>	in klein, WS 32: „Habt ihr kein Stückchen weiße Soße...“			
(90)	- <i>k-</i>	in kind, WS 14: „Mein liebes Kind, bleib hier unten stehen...“			
(91)	- <i>k-</i>	in koch-, WS 11: „Ich schlage dich gleich mit dem Kochlöffel...“			
(92)	- <i>k-</i>	in kohlen, WS 3: „Tu Kohlen in den Ofen...“			

(45)	<i>z-</i>	phonet. [ts] in -zählt, WS 21: „Wem hat er die neue Geschichte erzählt?“	(110)	<i>w, r, j</i>	Verschlüpfung einphoniger Lenes zugunsten benachbarter Laute als Kombination der Karten (30), (33), (38), (85)
(46)	<i>z-</i>	phonet. [ts] in zeiten, WS 13: „Es sind schlechte Zeiten!“	(111)	<i>p, t, k</i>	Negativ der 2. Lautverschiebung bezogen auf die Karten (21), (22), (34), (45) bis (49), (59), (64), (65), (70), (71), (86) bis (94), (109)
(47)	<i>z-</i>	phonet. [ts] in zum, WS 20: „Er tat so, als hätten sie ihn zum dreschen bestellt...“	(112)	<i>lk/-</i>	Antaxe mit <i>k/l</i> als Kombination der Karten (86) bis (88), (90) bis (94)
(48)	<i>zw-</i>	phonet. [tsv] in zwei, WS 33: „... will sich zwei schöne neue Häuser in eurem Garten bauen.“	(113)	<i>p, b/</i>	Antaxe mit <i>b/p</i> als Kombination der Karten (21), (22), (34)
(49)	<i>zw-</i>		(114)	<i>-rl/-</i>	Antaxe mit <i>rl/-rl</i> als Kombination der Karten (59), (64), (65), (70), (71)
(50)	<i>Abaxe</i>		(115)	<i>ll/-</i>	Antaxe mit <i>ll/-ll</i> als Kombination der Karten (45) bis (49)

TEILBAND 1.2.

2.2.2. Frikative

- 2.2.2.1. Labio-dentale Frikative
- (116) *w-* in was, WS 36: „Was sitzen da für Vögelchen...“
 (117) *w-* in wem, WS 21: „Wem hat er die neue Geschichte erzählt?“
 (118) *w-* in wie, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst und wieviel Brot...“
 (119) *w-* in wo, WS 12: „Wo gehst du hin...?“
 (120) *w-* Antaxe mit /w/ als Kombination der Antaxen von: *wachsen*, WS 16; *wäre*, WS 18; *wasen*, WS 4; *weh*, WS 8; *wein*, WS 16; *weiße*, WS 32; *werden*, WS 16; *wetter*, WS 2; *will*, WS 10; *winter*, WS 1; *wochen*, WS 5; *wolle*, WS 9; *wort*, WS 34; *wurst*, WS 30

- 2.2.2.2. Alevo-dentale Frikative
- Antaxe*
- (135) *s-* phonet. [z] als Kombination der Antaxen von: *salz*, WS 7; *sechs*, WS 5; *seife*, WS 32; *sitzen*, WS 36; *so*, WS 17

- 2.2.2.3. Palato-alveolare Frikative
- Antaxe*
- (136) *s-* phonet. [z] in Pronomina als Kombination der Antaxen von *sein* (Poss. Pron.), WS 33; *selbst*, WS 20; *sich*, WS 33; *sie* (3. Sg.), WS 17

- 2.2.2.4. Palato-alveolare Frikative
- Antaxe*
- (137) *s-* in sollen, WS 12: „Wo gehst du hin, sollen wir mit dir gehen?“

2.2.3. Velare Frikative

- Antaxe*
- (138) *-ss-* phonet. [z] in häuser, WS 33: „...schöne neue Häuser in eurem Garten bauen.“

- Antaxe*
- (139) *-ss-* phonet. [s] in besser, WS 18: „... und es ist besser um ihn stehen.“

- Antaxe*
- (140) *-ss-* in wasser, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen.“

- Antaxe*
- (141) *-β-* phonet. [s] in beßen, WS 14: „... die bösen Gänse beffien dich tot.“

- Antaxe*
- (142) *-β-* in größer, WS 16: „... du mußt erst noch ein Ende wachsen und größer werden.“

- Antaxe*
- (143) *-β-* in weiße, WS 32: „Habt ihr kein Stückchen weiße Seite für mich...“

- Antaxe*
- (144) *-β-* in groß, WS 16: „Du bist noch nicht groß genug...“

- Antaxe*
- (145) *-β-* in ißt, WS 7: „Er ißt die Eier immer ohne Salz...“

- Antaxe*
- (146) *-β-* in muß, WS 22: „Man muß laut schreien...“

- Antaxe*
- (147) *-β-* in müßt, WS 31: „... ihr mußt ein bißchen lauter sprechen.“

- Antaxe*
- (148) *-s* in aus, WS 16: „... um eine Flasche Wein auszurinnen...“

- Antaxe*
- (149) *-s* in das, WS 35: „Das war recht von ihnen!“

- Antaxe*
- (150) *-s* in was, WS 36: „Was sitzen da für Vögelchen...?“

- Antaxe*
- (151) */s/* In- und Abaxe mit /s/ als Kombination der Karten (139) bis (150)

- Antaxe*
- (152) *-s* in eis, WS 4: „Der gute alte Mann ist mit dem Pferde durchs Eis gebrochen...“

- Antaxe*
- (153) *-s-t* in ist, WS 5: „Er ist vor vier oder sechs Wochen gestorben.“

- Antaxe*
- (154) *-st-* in gestern, WS 24: „Als wir gestern abend zurück kamen...“

- Antaxe*
- (155) *-st-* in schwester, WS 17: „Geh, sei so gut und sag deiner Schwester, sie solle...“

- Antaxe*
- (156) *-st-* in fest, WS 24: „... und waren fest am schlafen.“

- Antaxe*
- (157) *-rst* in durst, WS 23: „Wir sind müde und haben Durst.“

- Antaxe*
- (158) *-rst* in wurst, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst und wewiel...“

- Antaxe*
- (159) */s-t* In- und Abaxe mit /s/ vor /t/ als Kombination der Karten (153) bis (158)

(182) -ch-	-ch- in wöthen, WS 5: „Er ist vor vier oder sechs Wochen gestorben.“	(199) -l- in -stöhlen, WS 19: „Wer hat mit meinen Körn mit Fleisch gestohlen?“	(223) ==/n/ Abtaxe mit /n/ nach Diphthong (außer <i>kein</i>) als Kombination der Karten (214), (215), (219), (220), (222)
(183) -ch-	-ch- in kochhöffel, WS 11: „Ich schlage dich gleich mit dem Kochhöffel um die Ohren...“	(200) -l- in erzähl, WS 21: „Wem hat er die neue Geschichte erzählt?“	(224) -nf- in fünf, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen...“
(184) -ch-	-ch- in auch, WS 9: „... sie wollte es auch ihrer Tochter sagen.“	(201) -l- in viel, WS 29: „... die euren sind viel mehr.“	(225) -ns- phonet. [nɛl] in gänse, WS 14: „... die bösen Gänse beißen dich tot.“
(185) -ch-	-ch- in hoch, WS 29: „Unsere Berge sind nicht sehr hoch...“	(202) /l/ in erhöht, WS 20: „Er tat so, als hätten sie...“	(226) -ns- in unserm, WS 26: „Hinter unserm Hause stehen...“
(186) -[x]-	-[x]- Abtaxe mit [x] vor Morphemgrenze als Kombination der Karten (180) bis (185)	(203) -f- in zwölf, WS 37: „Die Bauern hatten neun Kühe und zwölf Schäfchen...“	(227) -ns- in uns, WS 25: „Der Schnee ist diese Nacht bei uns liegen geblieben.“
(187) ch, s, f	ch, s, f In- und Abtaxe mit [χ, ʃ/, /sl/, /fl/ als Kombination der Karten (186), (179), (151), (134)	(204) -fs- in als, WS 20: „Er tat so, als hätten sie...“	(228) /n/+K in -fahren, WS 40: „Ich bin ... ins Kom gefahren.“
(188) ch, s, f	ch, s, f In- und Abtaxe mit /χ/, /sl/, /fl/ sowie k, z, pf An- In- und Abtaxe mit /k/, /ts/, /pf/ als Negativ-Kombination der Karten (111), (187)	(205) -r- in hört, WS 2: „Es hört gleich auf zu schneien...“	(229) -ng- in ohren, WS 11: „Ich schlage dich gleich mit dem Kochhöffel um die Ohren...“
(189) -ch-t	-ch-t in gebracht, WS 37: „Die Bauern hatten die...“	(206) -r- in wäre, WS 18: „... dann wäre es anders gekommen...“	2.2.4. Zusatzkonsonanten
(190) -chi-	-chi- in Schäfchen vor das Dorf gebracht, in tochter, WS 9: „... sie wollte es auch ihrer Tochter sagen.“	(207) -r- in für, WS 32: „Habt ihr kein Stückchen weiße Seife für mich...?“	(230) Ø- in -oben, WS 36: „Was sitzen da für Vögelchen oben auf dem Mäuerchen?“
2.2.2.6. Uvular-glottale Frikative		(208) -r- in vor, WS 37: „Die Bauern hatten Schäfchen vor das Dorf gebracht...“	(231) -Ø- in bau-en, WS 33: „Sein Bruder will in eurem Garten bauen.“
(191) h-	Antaxe mit /h/ als Kombination der Antaxen von: <i>hat</i> , WS 19; <i>hause</i> , WS 26; <i>häusser</i> , WS 33; <i>heiß</i> , WS 6; <i>herzen</i> , WS 34; <i>hoch</i> , WS 29; <i>höher</i> , WS 29; <i>hört</i> , WS 2	(209) -r- in eier-en, WS 7: „Er ißt die Eier immer ohne Salz...“	(232) -Ø- in frau=, WS 9: „Ich bin bei der Frau gewesen...“
2.2.3. Sonanten		(210) -r- in höh=er, WS 29: „... die euren sind viel anders gekommen...“	(233) -Ø- in höh=er, WS 29: „... die euren sind viel anders gekommen...“
2.2.3.1. Liquid		(211) -mm- in -kommen, WS 18: „... dann wäre es anders gekommen...“	(234) -Ø- in hölter, WS 29: „... die euren sind viel anders gekommen...“
2.2.3.2. Nasale		(212) -m in wen, WS 21: „Wem hat er die neue Geschichte erzählt?“	(235) -Ø- in küh=e, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen und neun Kühe und...“
		(213) -n- in genug, WS 16: „Du bist noch nicht groß genug, um...“	(236) -Ø- in näh=en, WS 17: „... sie sollte die Kleider für eure Mutter fertig nähen und...“
		(214) -n- in braune, WS 39: „Geh nur, der braune Hund tut...“	(237) -Ø- in neu=e, WS 21: „Wem hat er die neue Geschichte erzählt?“
		(215) -n- in deiner, WS 17: „Geh, sei so gut und sag deiner Schwester...“	(238) -Ø- in schnee=, WS 25: „Der Schnee ist diese Nacht bei uns...“
		(216) -nn- in mann, WS 4: „Der gute alte Mann ist...“	(239) -Ø- in schnei=en, WS 2: „Es hört gleich auf zu schneien...“
		(217) -n- in an, WS 3: „... daß die Mitch bald an zu kochen fängt.“	(240) -Ø- in wo=, WS 12: „Wo gehst du hin...?“
		(218) -n- in stellt, WS 20: „Er tat so, als hätten sie draußen...“	
		(219) -n- in fallen, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen.“	
		(220) -n- in solen, WS 12: „Wo gehst du hin, sollen wir...“	
		(221) -n- in will, WS 10: „Ich will es auch nicht mehr...“	
		(222) -n- in kohlen, WS 3: „Tu Kohlen in den Ofen...“	
3.	Nachträge und Indizes	3.1. Nachträge	3.1. Nachträge
		3.2. Nebenbelege und ggf. seltene Belege	3.2. Nebenbelege und ggf. seltene Belege
		Sonderbelege (Heteronyme)	Sonderbelege (Heteronyme)
		Alphabetisches Kartennetzregister	Alphabetisches Kartennetzregister

Inhalt

<p>1. EINLEITUNG</p> <p>1.1. Dialektologische Grundlagen XIII</p> <p>1.1.1. Zur Lauterschließung XIII</p> <p>1.1.1.1. Vorüberlegungen XIII</p> <p>1.1.1.2. Struktummodelle zur deutschen Standard-sprache XIII</p> <p>1.1.1.2.1. Nach Quantität und Phonotaktik XIII</p> <p>1.1.1.2.2. Merkmalmodelle XIV</p> <p>1.1.1.3. Graphonologische Umgebungen (Distribution) XIV</p> <p>1.1.1.3.1. Zur Erschließung der Quantität XIV</p> <p>1.1.1.3.2. Zur näheren Bestimmung der Qualität XIV</p> <p>1.1.2. Kartenfolge XV</p> <p>1.1.3. Zeichenvorwahl XV</p> <p>1.1.4. Gliederung der Kommentare (Erläuterungen) XVI</p> <p>1.2. Informatische Grundlagen XVI</p> <p>1.2.1. Konzeptionelle Modifikationen XVI</p> <p>1.2.1.1. Vorüberlegungen XVI</p> <p>1.2.1.2. Datenbankkonzeptionen XVII</p> <p>1.2.2. Realisierungen XVII</p> <p>1.2.2.1. Datenbank zum KDSSA XVII</p> <p>1.2.2.2. Modifizierte Arbeitsunterlagen XVIII</p> <p>1.2.2.3. Korrektur-Menu XVIII</p> <p>1.3. Literatur(Ergänzung zu Band I, S. XXIX–XXXII) XX</p> <p>1.4. Abkürzungen (Ergänzung zu Band I, S. XXXIII) XXII</p>	<p>2. KARTEN</p> <p>TEILBAND 2.1.</p> <p>2.1. Kurzvokale</p> <p>2.1.1. Standardsprachlich ö – öö – œö</p> <p>2.1.1.1. Vor Plosiv (+K)</p> <p>(241) -i- in mit, WS 40: „Ich bin <i>mit</i> den Leuten . . .“</p> <p>(242) -i- „. . . ins Korn gefahren.“</p> <p>(243) -ü- in sitzen, WS 36: „Was <i>sitzen</i> da für Vö- gelchen . . .?“</p> <p>(244) -ü- in <i>stückchen</i>, WS 32: „Habt ihr kein Stückchen weiße Seite . . .?“</p> <p>in muttel[er], WS 17: „. . . sie sollte die Klei- der für eure Mutter fertig nähen . . .“</p> <p>2.1.1.2. Vor Frikativ (+K)</p> <p>(245) i- in ich, WS 10: „Ich will es auch nicht . . .“</p> <p>(246) -i- in dich, WS 14: „. . . die bösen Gänse bei- Ben <i>dich</i> tot.“</p> <p>(247) -i- in sich, WS 33: „Sein Bruder will <i>sich</i> zwei- schöne neue Häuser . . . bauen.“</p> <p>(248) -i- in tisch[e], WS 32: „Habt ihr kein Stück- chen . . . auf meinem <i>Tische</i> gefunden?“</p> <p>in ist, WS 5: „Er <i>ist</i> vor vier oder sechs Wochen gestorben.“</p> <p>in ißt, WS 7: „Er <i>ißt</i> die Eier immer ohne Salz . . .“</p> <p>(251) -ü- in mißt, WS 31: „. . . ihr <i>mißt</i> ein bißchen lauter sprechen.“</p> <p>in muß, WS 22: „Man <i>muß</i> laut schreien . . .“</p> <p>in luft, WS 1: „. . . fliegen die trocknen Blätter durch die <i>Luft</i> herum.“</p> <p>2.1.1.3. Vor Liquid (+K)</p> <p>(254) -i- in will, WS 10: „Ich <i>will</i> es auch nicht mehr . . .“</p> <p>(255) -i- in Milch, WS 3: „. . . daß die <i>Milch</i> bald an zu kochen fängt.“</p> <p>(256) -i- in dürt, WS 28: „Ihr <i>dürt</i> nicht immer solche Kinderessen treiben.“</p> <p>(257) -i- in durst, WS 23: „Wir sind müde und ha- ben <i>Durst</i>.“</p> <p>(258) -ü- in wurst, WS 30: „Wieviel Pfund <i>Wurst</i> und wieviel . . .“</p> <p>2.1.1.4. Vor Nasal (+K)</p> <p>(259) -i- in kind, WS 14: „Mein liebes <i>Kind</i>, bleib hier unten stehen . . .“</p> <p>(260) -i- in winter, WS 1: „Im <i>Winter</i> fliegen die trocknen Blätter in der Luft herum.“</p> <p>(261) -i- in trinken, WS 16: „. . . um eine Flasche Wein <i>anzutrinken</i>, du mußt erst . . .“</p> <p>(262) -ü- in fünf, WS 37: „Die Bauern hatten <i>fünf</i> Ochsen . . .“</p> <p>2.1.2. Standardsprachlich ä, e – öö – œö und œ</p> <p>2.1.2.1. Vor Plosiv (+K)</p> <p>(270) ð- in äpfelchen, WS 26: „. . . mit roten <i>Äp- felchen</i>.“</p> <p>(271) -ð- in blätter, WS 1: „Im Winter <i>fliegen</i> die trocknen <i>Blätter</i> in der Luft herum.“</p> <p>(272) -e- in weiter, WS 2: „. . . dann wird das <i>Weit- er</i> wieder besser.“</p> <p>(273) -e- in sechs, WS 5: „Er ist vor vier oder <i>siechs</i> Wochen gestorben.“</p> <p>(274) o- in ochsen, WS 37: „Die Bauern hatten fünf <i>Ochsen</i>, neun Kühe . . .“</p> <p>(275) -a- in wachsen, WS 16: „. . . du mußt erst noch ein Ende <i>wachsen</i> und größer wer- den.“</p> <p>2.1.2.2. Vor Frikativ (+K)</p> <p>(276) -e- in besser, WS 18: „. . . und es <i>täte besser</i> um ihn stehn.“</p> <p>(277) -e- in fest, WS 24: „. . . und waren <i>fest</i> am schlafen.“</p> <p>(278) -e- in pfleffer, WS 7: „Er <i>ißt</i> die Eier immer ohne Salz und <i>Pfeffer</i>.“</p> <p>(279) -e- in gestern, WS 24: „Als wir <i>gestern</i> abend zurück kamen . . .“</p> <p>(280) -e- in schwester, WS 17: „Geh, sei so gut und sag deiner Schwester, sie solle . . .“</p> <p>(281) -e- in dreschen, WS 20: „Er tat so, als hätten sie ihm zum <i>dreschen</i> bestellt . . .“</p> <p>(282) -e- in schlechte, WS 13: „Es sind <i>schlechte</i> Zeiten!“</p> <p>(283) -ö- in [koch]öffel, WS 11: „Ich <i>schlage</i> dich gleich mit dem <i>Kochöffel</i> um die Ohren . . .“</p> <p>(284) -o- in gebrochen, WS 4: „. . . ist mit dem Pfer- de durchs Eis <i>gebrochen</i> . . .“</p> <p>(285) -o- in kochöffel, WS 11: „Ich <i>schlage</i> dich gleich mit dem <i>Kochöffel</i> um die Ohren . . .“</p> <p>(286) -o- in wochen, WS 5: „Er ist vor vier oder sechs <i>Wochen</i> gestorben.“</p> <p>(287) -o- in tochter, WS 9: „. . . sie wollte es auch ihrer <i>Tochter</i> sagen.“</p>
---	--

(288)	<i>a-</i>	in affe, WS 11: „... mit dem Kochlöffel um die Ohren, du Affe!“	2.1.2.4. Vor Nasal (+K)	2.1.3.3. Suffixe
(289)	<i>-a-</i>	in das, WS 35: „Das war recht von ihnen!“	(315) <i>-ä-</i> in gänse, WS 14: „... die bösen Gänse beilken dich tot.“	(335) <i>-e</i> in glaube, WS 8: „... ich glaube, ich habe sie durchgegelaufen.“
(290)	<i>-a-</i>	in was, WS 36: „Was sitzen da für Vögeln?“	(316) <i>-ää-</i> in kaffe, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen.“	(336) <i>-e</i> in kaffe, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen.“
(291)	<i>-a-</i>	in wasser, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen.“	(317) <i>-o-</i> in gekommen, WS 18: „... dann wäre es anders gekommen.“	(337) <i>-es</i> in liebes, WS 14: „Mein liebes Kind, bleib hier unten ...“
(292)	<i>-a-</i>	in machen, WS 17: „... und mit der Bürste rein machen.“	(318) <i>-o-</i> in von, WS 35: „Das war recht vom ihnen!“	
(293)	<i>-a-</i>	in gebracht, WS 37: „Die Bauern hatten ... Schäfchen vor das Dorf gebracht ...“	(319) <i>a-</i> in an, WS 3: „... daß die Milch bald an zu kochen fängt.“	
			(320) <i>-a-</i> in mann, WS 4: „Der gute alte Mann ist mit dem Pferde durch's Eis gebrochen ...“	
				2.1.2.3. Vor Liquid (+K)
(294)	<i>-e-</i>	in bestellt, WS 20: „Er tat so, als hätten sie ihn zum dreschen bestellt ...“	(321) <i>a-</i> in andern, WS 15: „... du darfst früher nach Hause als die andern.“	2.2.1. Standardsprachlich <i>ie</i> - <i>ü</i> , <i>üh</i> - <i>uw</i>
(295)	<i>-e-</i>	in selbst, WS 20: „... sie haben es aber selbst getan.“	(322) <i>-a-</i> in gebrannt, WS 6: „... die Kuchen sind ja unten ganz schwarz gebrannt.“	2.2.1.1. Vor Plosiv (+K)
(296)	<i>-e-</i>	in falle, WS 38: „Die Leute sind heute alle draußen auf dem Feld ...“	(323) <i>-a-</i> in gekannt, WS 18: „Hattest du ihn gekannt, dann ...“	(338) <i>-ie-</i> in geblieben, WS 25: „Der Schnee ist ... bei uns liegen geblieben.“
(297)	<i>-e-</i>	in herzen, WS 34: „Das Wort kam ihm vom Herzen!“		(339) <i>-ie-</i> in liebes, WS 14: „Mein liebes Kind, bleib hier unten ...“
(298)	<i>-e-</i>	in berge, WS 29: „Unsere Berge sind nicht sehr hoch ...“	(324) <i>-a-</i> in hat, WS 19: „Wer hat mir meinen Korb mit Fleisch gestohlen?“	(340) <i>-ie-</i> in über, WS 40: „... da hinten über die Wiese ins Korn gefahren.“
(299)	<i>-ö-</i>	Ochsen und neun Kühe und zwölf Schäfchen ...“		(341) <i>-ie-</i> in fliegen, WS 1: „Im Winter fliegen die trocknen Blätter in der Luft herum.“
(300)	<i>-o-</i>	in sollein, WS 12: „Wo gehst du hin, sollen wir ...?“	2.1.3. Standardsprachlich <i>/ø/</i> (<i>Zero</i>), <i>[ə]/</i> (<i>œ</i>)	(342) <i>ü-</i> in müde, WS 23: „Wir sind müde und haben Durst.“
(301)	<i>-o-</i>	in wollte, WS 9: „... sie wollte es auch ihrer Tochter sagen.“	2.1.3.1. Antaxe	(343) <i>-ü-</i> in bruder, WS 33: „Sein Bruder will sich ... Häuser in eurem Garten bauen.“
(302)	<i>-o-</i>	in geschmolzen, WS 25: „... aber heute morgen ist er geschmolzen.“		(344) <i>-u-</i> in gut, WS 17: „Geh, sei so gut und sag deiner Schwester ...“
(303)	<i>-o-</i>	in gestorben, WS 5: „Er ist vor vier oder sechs Wochen gestorben.“		(345) <i>-u-</i> in genug, WS 16: „Du bist noch nicht groß genug, um ...“
(304)	<i>-o-</i>	in dorf, WS 37: „Die Bauern hatten ... zwölf Schäfchen vor das Dorf gebracht ...“	2.1.3.2. Ablaxe	2.2.1.2. Vor Liquid
			(327) <i>-o-</i> in selbst, WS 20: „... sie haben es aber selbst getan.“	(347) <i>-ie-</i> in viel, WS 29: „... die euren sind viel höher.“
(305)	<i>-o-</i>	in wort, WS 34: „Das Wort kam ihm vom Herzen!“		(348) <i>-ü-</i> in für, WS 32: „Habt ihr kein Stückchen in milch, WS 3: „... daß die Milch bald an zu kochen fängt.“
(306)	<i>a-</i>	in alle, WS 38: „Die Leute sind heute alle draußen ...“	(328) <i>-o-</i> in zwölf, WS 37: „Die Bauern hatten ... neun Kühe und zwölf Schäfchen ...“	2.2.1.3. Vor Morphengrenze
(307)	<i>-a-</i>	in gefallen, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen,“	(329) <i>-o-</i> in gestorben, WS 5: „Er ist vor vier oder sechs Wochen gestorben.“	(349) <i>-ie</i> in die, WS 21: „Wem hat er die neue Geschicht erzählt?“
(308)	<i>a-</i>	in als, WS 20: „Er tat so, als hätten sie ...“	(330) <i>-o-</i> in berge, WS 29: „Unsere Berge sind nicht sehr hoch ...“	(350) <i>-ie</i> in sie (3. Sg.), WS 17: „... sag deiner Schwester, sie sollte die Kleider ...“
(309)	<i>-a-</i>	in salz, WS 7: „Er biß die Eier immer ohne Salz und Pfeffer.“	(331) <i>-o-</i> in dorf, WS 37: „Die Bauern hatten ... zwölf Schäfchen vor das Dorf gebracht ...“	(351) <i>-ie</i> in wieviel, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst und wieviel Brot?“
(310)	<i>-a-</i>	in bald, WS 3: „... daß die Milch bald an zu kochen fängt.“		(352) <i>-üh-</i> in küche, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Kindereien treiben.“
(311)	<i>a-</i>	zu alte, WS 4: „Der gute alte Mann ist mit dem Pferde durch's Eis gebrochen ...“		(353) <i>-u-</i> in tu, WS 3: „Tu Kohlen in den Ofen ...“
(312)	<i>-a-</i>	in kalte, WS 4: „... und in das kalte Wasser gefallen.“	(334) <i>-o-</i> in fünf, WS 37: „Die Bauern hatten fünf Ochsen, ...“	(354) <i>-u-</i> in tut, WS 39: „Geh nur, der braune Hund tut dir nichts.“
		in garten, WS 33: „... in eurem Garten bauen.“		(355) <i>-ü-</i> in zum, WS 20: „Er tat so, als hätten sie unten ganz schwarz gebrannt.“
				(356) <i>-u-</i> ihn zum dreschen bestellen ...“

卷之三

- | 2.2.2.1. Vor Plosiv | |
|---------------------|-----|
| (357) | -o- |
| (358) | -o- |
| (359) | -o- |
| (360) | -o- |
| (361) | a- |

wie ä, äb – ta, abh
in oben, WS 36: „Was sitzen da für Vögelchen oben auf dem Mäuerchen?“
in tot, WS 14: „... die bösen Gänse bei
Bir dich rot.“
in brot, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst und
wieviel Brot.“
in roten, WS 26: „... stehen drei Apfels-
bäumchen mit roten Äpfelchen.“
in abend, WS 24: „Als wir gestern abend
zurück kamen.“

z. B. „**W**ort“ → **M**orphemgrenze

- | | | 2.2.2.1. Vor Fö |
|--------------------------|-------------|--|
| (357) | <i>o-</i> | in oben, WS 36: „Was sitzen da für Vögelchen <i>oben</i> auf dem Mäuerchen?“ |
| (358) | <i>-o-</i> | in tot, WS 14: „... die bösen Gänse beißen dich <i>or:</i> “ |
| (359) | <i>-o-</i> | in brot, WS 30: „Wieviel Pfund Wurst und wieviel <i>Brot:</i> “ |
| (360) | <i>-o-</i> | in roten, WS 26: „... stehen drei Apfeli er bäumchen mit <i>roten</i> Apfelschen.“ |
| (361) | <i>a-</i> | in abend, WS 24: „Als wir gestern <i>abendan</i> zurück kamen ...“ |
| 2.2.2. Vor Frikativ | | |
| (362) | <i>-ö-</i> | in bösen, WS 14: „... die bösen Gänse beißen dich tot.“ |
| (363) | <i>-ö-</i> | in größer, WS 16: „... du mußt erst noch ein Ende wachsen und <i>größer</i> werden.“ |
| (364) | <i>-o-</i> | in groß, WS 16: „Du bist noch nicht <i>groß</i> genug.“ |
| (365) | <i>o-</i> | in offen, WS 3: „Tu Kohlen in den <i>Open</i> , daß die ...“ |
| (366) | <i>-o-</i> | in hoch, WS 29: „Unsere Berge sind nicht sehr <i>hoch</i> .“ |
| (367) | <i>-a-</i> | in schlafen, WS 24: „... und waren fest am <i>schlafen</i> .“ |
| 2.2.2.3. Vor Liquid (+K) | | |
| (368) | <i>-e-</i> | in werden, WS 16: „... du mußt erst noch ein Ende wachsen und <i>größer werden</i> .“ |
| (369) | <i>-ö-</i> | in hört, WS 2: „Es <i>hört</i> gleich auf zu schneien ...“ |
| (370) | <i>oh-</i> | in ohren, WS 11: „Ich schlage dich <i>gleich</i> mit dem Kochlöffel um die <i>Ohren</i> ...“ |
| (371) | <i>-o-</i> | in vor, WS 37: „Die Bauern hatten Schätzchen vor das Dorf gebracht ...“ |
| (372) | <i>-oh-</i> | in gestohlen, WS 19: „Wer hat mir meinen Korb mit Fleisch <i>gestohlen?</i> “ |
| (373) | <i>-oh-</i> | in kohlen, WS 3: „Tu <i>Kohlen</i> in den Ofen, daß die ...“ |
| (374) | <i>-ah-</i> | in erzählt, WS 21: „Wem hat er die neue Geschichte <i>erzählt?</i> “ |
| (375) | <i>-ä-</i> | in wäre, WS 18: „... dann wäre es anders gekommen.“ |
| (376) | <i>-ah-</i> | in gefahren, WS 40: „Ich bin ... ins Korn <i>gefahren</i> .“ |
| 2.2.2.4. Vor Nasal | | |
| (77) | <i>-e-</i> | in wem, WS 21: „ <i>Wem</i> hat er die neue Geschichte <i>erzählt?</i> “ |
| (78) | <i>-ö-</i> | in schöne, WS 33: „Sein Bruder will sich zwei <i>schöne</i> neue Häuser ... bauen.“ |
| (79) | <i>oh-</i> | in ohne, WS 7: „Er ißt die Eier immer ohne Salz und Pfeffer.“ |

2.2.2.3. Vor Morphengrenze

2.3.1.4 Vor Nasal

- | | | |
|---------------------|---------------|---------------------|
| (402) | - <i>e-i-</i> | |
| (403) | - <i>e-i-</i> | |
| (404) | - <i>e-i-</i> | |
| (405) | - <i>e-i-</i> | |
| (406) | - <i>au-</i> | |
| | | 2.3.1.5. Vor Morp |
| (407) | - <i>ei</i> | |
| (408) | - <i>ei</i> | |
| (409) | - <i>ei</i> | |
| (410) | - <i>eu-</i> | |
| (411) | - <i>eu-</i> | |
| (412) | - <i>eu-</i> | |
| | | 2.3.2. Aus hochde |
| | | Standardsp |
| 2.3.2.1. Vor Plosiv | | |
| (413) | - <i>au-</i> | i |
| (414) | <i>au-</i> | s |
| (415) | - <i>e-i-</i> | i |
| (416) | - <i>e-i-</i> | i |
| (417) | - <i>e-i-</i> | i |
| (418) | - <i>au-</i> | i |
| (419) | - <i>au-</i> | i |
| (420) | <i>au-</i> | i |
| | | 2.3.2.2. Vor Frikat |
| | | |
| (421) | - <i>e-i-</i> | i |
| (422) | - <i>au-</i> | i |

- WS 32: „Häufige für mich
schwester WS 6; „Durch
seife für mielche
„, WS 16; „Hütte
saatrichten, WS 39;
ie, WS 39; „
WS 9; „, „
ausse stehet
ter sagen.“

- so gut und sagt es Kind, bleibt er will sich . . . „
n eine Flasche nur, der braune
i der Frau ge-
tern Hause ste-
lichen . . .“
t gleich auf zu
at er die neue
ne neue Häuser
Bauern hatten

2.2.4. Vor Nasal

- (78) -d- in wem, WS 21: „*Wem* hat er die neue Geschichte erzählt?“
 in schöne, WS 33: „Sein Bruder will sich zwei *schöne* neue Häuser . . . bauen.“
 (79) *oh-* in ohne, WS 7: „Er ißt die Eier immer ohne Salz und Pfeffer.“

(400) *auf-* in auf, WS

- 2.3.1.3. Vor Liquid mit Sproß
(401) *-eile-* in feuer, W

- | | |
|-------|------|
| (421) | -eɪ- |
| (422) | -äu- |

				2.3.2.4. Vor Morphengrenze
(423)	e-	in eler, WS 7: „Er ist die Eier immer ohne Salz und Pfeffer.“	(435) <i>ü(h),</i> <i>ö(h)</i>	realisiert als [– rund] in für (348), über (342), mide (343), kühe (332), bosen (362), größer (363), hört (369), schöne (378), höher (384)
(424)	-ei	in zwei, WS 33: „... will sich zwei schöne neue Häuser in eurem Garten bauen.“	(436) <i>u</i>	2.4.1.3. Kurze Velarvokale ([- akut, – lang]) wes...“
(425)	-au	in frau, WS 9: „Ich bin bei der Frau ge- fahren (376), ja (388)	(437) <i>u</i> <u>_N+K</u> <i>u</i> (sdsprl. vor Nasal plus Konsonant) in pfund, (264), und (265), unten (266), gefunden (267), uns (268), unsern (269)	2.4. Kombinationskarten
			(438) <i>o</i> ø in oachsen (274), gebrochen (284), koch[öffent] (285), wochen (286), tochter (287), solten (300), wollte (301), geschmolzen (302), gestorben (303), dorf (304), wort (305), gekommen (317), von (318)	2.4.1. Standardsprachliche Monophthonge
			(439) <i>o/_chb</i>	2.4.1.1. Kurze Palatalvokale ([+ akut, – lang])
(426)	i	realisiert als [- rund] in mit (241), sizzen (242), ich (245), dich (246), sich (247), tische (248) ist (249), ißt (250), will (254), milch (255), kind (259), winter (260), trinken (261)	(440) <i>o/_S</i>	realisiert als [+] rund] in mit (241), sizzen (242), ich (245), dich (246), sich (247), tische (248) ist (249), ißt (250), will (254), milch (255), kind (259), winter (260), trinken (261)
(427)	ä, e	realisiert als [- rund] in äpfelchen (270), blätter (271), wetter (272), sechs (273), besser (276), test (277), pfeffer (278), gestern (279), schwester (280), dreschen (281), schlechte (282), bestellt (294), selbst (295), feide (296), herzen (297), berge (298), gänse (315), fang (316)	(441) <i>u, o</i>	realisiert als [- rund] in mit (241), sizzen (242), ich (245), dich (246), sich (247), tische (248) ist (249), ißt (250), will (254), milch (255), kind (259), winter (260), trinken (261)
(428)	ä, e	realisiert als [- rund] aus germ. *é in weiter (272), sechs (273), besser (276), fest (277), pfeffer (278), gestern (279), schwester (280), dreschen (281), schlechte (282), bestellt (294), selbst (295), feide (296), herzen (297), berge (298)	(442) <i>a</i>	realisiert als [- rund] aus germ. *é bzw. Prämumlauf, sdsprl. vor Frikativ) in besser (276), fest (277), pfeffer (278), gestern (279), schwester (280), dreschen (281), schlechte (282)
(429)	e	realisiert als [- rund] (aus germ. *é) in weiter (272), sechs (273), besser (276), fest (277), pfeffer (278), gestern (279), schwester (280), dreschen (281), schlechte (282), bestellt (294), selbst (295), feide (296), herzen (297), berge (298)	(443) <i>u</i>	2.4.1.4. Lange Velarvokale ([- akut, + lang])
(430)	e/_F	realisiert als [- rund] (germ. *é bzw. Prämumlauf, sdsprl. vor Frikativ) in besser (276), fest (277), pfeffer (278), gestern (279), schwester (280), dreschen (281), schlechte (282)	(444) <i>u</i>	realisiert als [+ monophth.] in bruder (344), selbst (295), feide (296)
(431)	i, ei _L	realisiert als [+ rund] (sdsprl. vor Liquid) in will (254), milch (255), bestellt (294), selbst (295), feide (296)	(445) <i>o(h)</i>	realisiert als [+ monophth.] in bruder (344), gut (345), genug (346), du (353), tu (354), tut (355)
(432)	ü, ö	realisiert als [+ rund] in stückchen (243), müß (251), dürt (256), fünf (262), [koch]öffel (283); zwölf (299)	(446) <i>o(h)</i>	realisiert als [+ monophth.] (aus and. aus ob) in oben (357), tot (358), brot (359), roten (360), groß (364), öfen (365), hoch (366), ohren (366), ohren (370), vor (371), gestohlen (372), kohlen (373), ohne (379), so (385), wo (386)
		realisiert als [- rund] in für (348), über (342), mide (343), kühe (332), bosen (362), größer (363), hört (369), schöne (378), höher (384)	(447) <i>u, o(h)</i>	realisiert als [+] monophth.] (alle Umgebungen, auch sdsprl. Hiatus) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), web (395), gleich (396) deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(448) <i>a(h)</i>	realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(449) <i>ei</i>	realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(450) <i>ei</i>	realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(451) <i>ei</i>	realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(452) <i>ei</i>	realisiert als [+] monophth.] (sdsprl. in Ausl. u. Hiatus, aus mhd./mnd. ñ) in bei (407), drei (408), schneien (409), hünd. ñ) in leute (392), häuser (397), feuer (401), neue (410)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(453) <i>äu, eu</i>	realisiert als [+] monophth.] (aus mhd. iu /iñnd. ñ) in leute (392), häuser (397), feuer (401), neue (410)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(454) <i>äu, eu</i>	realisiert als [+] monophth.] (aus mhd. iu /iñnd. ñ) in leute (392), häuser (397), feuer (401), neue (410)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(455) <i>au</i>	realisiert als [+] monophth.] (alle Umgebungen, aus mhd. /iñnd. ñ) in haus (398), aus (399), auf (400), braun (406), bauen (412), bauen (411), bauen (412)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(456) <i>au</i>	realisiert als [+] monophth.] (alle Umgebungen, aus mhd. /iñnd. ñ) in haus (398), aus (399), auf (400), braun (406), bauen (412), bauen (411), bauen (412)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(457) <i>au</i>	realisiert als [+] monophth.] (alle Umgebungen, auch sdsprl. Hiatus) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(458) <i>ei, au</i>	realisiert als [+] monophth.] (alle Umgebungen, auch sdsprl. Hiatus) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)
		realisiert als [+] monophth.] (aus mhd./mnd. ñ) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)	(459) <i>ei, au</i>	realisiert als [+] monophth.] (alle Umgebungen, auch sdsprl. Hiatus) in bleib (389), treiben (390), zeilen (391), eis (393), beßen (394), weiß (395), gleich (396), deiner (402), mein (403), sein (404), wein (405)

- | | | |
|-------|--|---|
| (460) | <i>ei</i> | (405), bei (407), drei (408), schneien (409)
– hause (398), aus (399), auf (400), braun
(406), bauen (411), bauten (412)
-eþ (mhd. ei (é, ö), mnd. è (ey)) in seite |
| (461) | <i>au</i> | (413), heß (416), fleisch (417), kein (421),
eiter (423), zwei (424)
-au (mhd. ou, mnd. ð, ö, ou) in glaube
(418), augenblickchen] (414), verkaube
(418), gekauft (419), auch (420), frau |
| (462) | <i>ei, au</i> | (425)
-ei, aus (mhd. ei, ouw) mnd. ð, ö) in seife
(415), heß (416), fleisch (417), kein (421),
eiter (423), zwei (424) – glaube (413),
augenblickchen] (414), verkauft (418),
gelaufen (419), auch (420), frau (425) |
| 3. | NACHTRÄGE UND INDIZES | |
| 3.1. | Nachtäge | |
| 3.2. | Alphabetisches Kartensregister zu Band 2 | |
| 3.3. | Alphabetisches Stichwortregister zu dem Gesamtwerk | |

NACHTRÄGE UND INDIZES

31
Nachträge

32. Alphabetisches Kartenregister zu Band 2

33. Alphabetisches Stichwortregister zu dem Gesamtwerk

4. FRIEDHELM DEBUS: NACHWORT